

	<p>Objekt: Schild Sehnrath</p> <p>Museum: Heimatmuseum Sindorf Digitales Museum 50170 Kerpen 0174 9434873 museum-sindorf@gmx.de</p> <p>Sammlung: Utensilien, Schilder und andere Objekte</p> <p>Inventarnummer: SB_50247</p>
--	--

Beschreibung

Schild | Sehnrath

Das Sehnrath-Schild trägt die Beschriftung "Sehnrath, Kreis Bergheim, Reg. Bez. Köln, Landwehrbezirk u. Hauptmelde Amt" und hing an Haus Herrenstraße 66 (gegenüber der Carl-Schurz-Straße). Hier verlief die Grenze zwischen Sehnrath und Sindorf. Der Grenzverlauf lag ungefähr in Verlängerung der Carl-Schurz-Straße/Rauschgraben und wurde im Laufe der Jahre mehrfach geändert.

Dass sich die Sehnrather auch von der gewaltigen Katastrophe und den schrecklichen Ereignissen des 2. Weltkrieges nicht mutlos machen ließen, beweist die folgende Begebenheit: Da die Siegermächte nach dem Zusammenbruch den Sehnrather Sebastinusschützen ein Schießen mit Gewehr oder Armbrust noch nicht genehmigten, besorgte man sich in Gymnich kurzentschlossen ein Glücksrad und loste damit nun Fritz Ruland, den ersten Schützenkönig nach dem Kriege, aus.

[Quelle: Im Meer der Zeit, Konrad Honings]

Hinweis von Susanne Harke-Schmidt, Stadtarchiv Kerpen: Sehnrath war nie ein politisch eigenständiger Ort, sondern immer ein Ortsteil von Sindorf. Dieser Hinweis wird viele "alte" Sehnrather schockieren.

Grunddaten

Material/Technik:

Metall

Maße:

Ereignisse

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Herrenstraße 68 (Kerpen)

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Sehnrath

Schlagworte

- Sehnrath-Schild